Der Lehrling berichtet

Autor(en): **Valda, Andreas**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **8 (1995)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

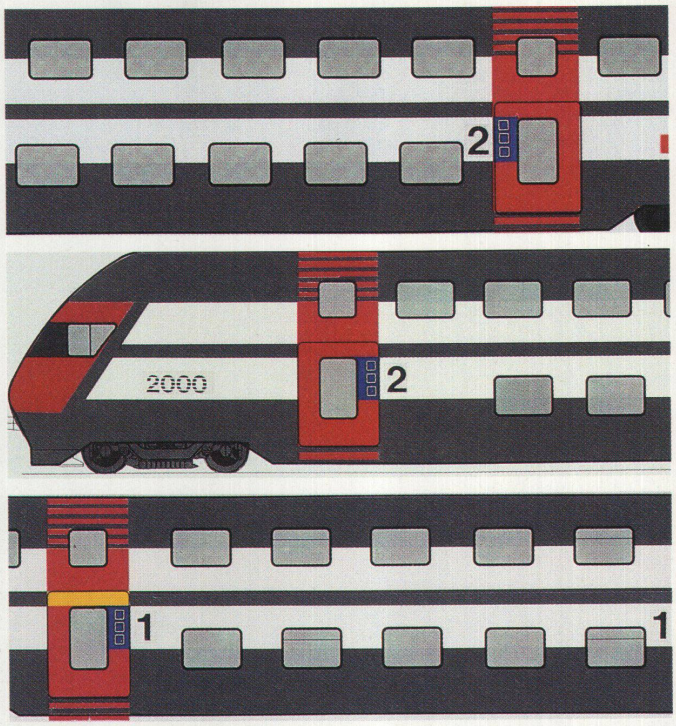
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

1-2/95



Aussenansicht des IC 2000 Doppelstockzuges (Seite 14)

FUNDE

7 **Schweizer Geschichten:** Forum für Schweizer Geschichte in Schwyz steht leer.

9 **Ein Begräbnis in Bümpliz:** Der Greina-Artikel wurde zu Grabe getragen.

TITELGESCHICHTE

25 **Wettbewerb Steinfabrik Pfäffikon:** In Pfäffikon steht die Steinfabrik Zürichsee. Ein Grundstück mit Seeanstoss. Die Fabrik wird verlegt, und auf dem Areal sollen Wohn- und Arbeitsorte entstehen. Die Resultate eines Ideenwettbewerbs.

BRENNPUNKTE

14 **Doppelstock mit Durchblick:** Der neue IC 2000 Wagon der SBB.

17 **Frechs Treppe:** Der Designer François Blatter hat für die Firma Frech in Sissach eine Flugzeugtreppe entworfen.

18 **Spiel ohne Grenzen:** Wieviel Licht bringt eine Tageslichtanlage in fensterlose Räume und wieviel Strom kann damit eingespart werden?

20 **Fernsehbaum und Insektenstadt:** Archigram – die Londoner Architekten und ihre Zeitschrift. Eine Ausstellung in Zürich.

21 **Tischbock und Röhrenraum:** Die Möbelfirma Wogg hat einen Wettbewerb organisiert.

44 **Die gute Küche:** Der Verband der Schweizerischen Küchenbranche hat seinen Wettbewerb aufgefrischt. Das Ergebnis: Gebrauchsküchen wurden prämiert.

56 **Johannes Itten wieder in Bern:** Eine Ausstellung über das frühe Bauhaus.

57 **Ein Kunsthaus für Biel:** Das Centre Pasqu'Art wird aus- und umgebaut.

55 **Stellen**

58 **Kommendes**

59 **Bücher**

SONDERMÜLL

62 **Wer will ein Stück Wallis?**: Von Felskavernen und Erlebnis-Balkonkistchen.

Titelblatt: Swissair

Der Lehrling berichtet

Im Februar bin ich seit einem halben Jahr Volontär bei Hochparterre. Weshalb schreibe ich? Weil ich wissen will, wo die Macht ist. Als Journalist darf ich Fragen stellen, beispielsweise: Weshalb gibt Investor X gerade diesem, im Entwurf unsensiblen Architekten den Auftrag? Fragen zu stellen, macht es jedoch noch nicht aus. Sondern, wie der Schriftsteller Milan Kundera es sagt: «Der Journalist darf auch eine Antwort verlangen. Er hat Macht, den Mächtigen auszufragen – ein Spiel mit seinen eigenen Regeln.» Wirklich tückenreich ist es, wenn ich mit Firmenstrategen oder Leuten der PR-Abteilungen zu tun habe. Die sagen nie, was wie ist oder nicht ist. Sie erzählen nur von ihrer Denkwolke, genannt Image. Kundera nennt sie Imagologen und schreibt ihnen die gleiche Machtfülle zu wie den Ideologen! Alle beide portieren gerne das Gute und rücken Schlechtes so ins Bild, dass es fast niemand merken soll. Der Gewerbehausklotz wird mit dem Weichzeichner fotogafiert. Diese Weichzeichner zu entlarven, das ist mein Ehrgeiz. Das will ich lernen. Bei Hochparterre. Glauben Sie es nicht? Dann füllen Sie doch einfach den Talon unten aus.

Andreas Valda

☐ Ich möchte Hochparterre kennenlernen und bestelle zwei Ausgaben zum reduzierten Preis von Fr. 12.–*

☐ 447 Ich bestelle ein Jahresabonnement (10 Ausgaben) für Fr. 95.–*. Die ersten beiden Nummern sind gratis

☐ Ich studiere und habe auf den Abopreis 50 % Rabatt. (Bitte Kopie der Legi beilegen)

Name/Vorname .....

Strasse .....

PLZ/Ort .....

Datum/Unterschrift .....

Einsenden an:
Hochparterre, Industriestrasse 57, 8152 Glattbrugg, 01 / 811 17 17 * Preis Inland 95 inkl. 2 % MWST